

**Zeitschrift:** Geschäftsbericht / Schweizerische Zentrale für Verkehrsförderung  
**Herausgeber:** Schweizerische Zentrale für Verkehrsförderung  
**Band:** 9 (1949)  
  
**Rubrik:** Beziehungen zu Behörden, Verkehrsinteressenten und anderen Organisationen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 06.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Kurs der KLM via Zürich und Genf nach Südamerika, sowie durch die Zürich berührende Linie der SAS von Stockholm nach Bangkok, statt.

Durch den 1949 aufgenommenen Vollbetrieb auf dem neuen Interkontinentalflughafen Zürich-Kloten und durch die Fertigstellung des großen Stationsgebäudes auf dem Flughafen Genf-Cointrin ist die Bodenorganisation des schweizerischen Luftverkehrs nunmehr auf den neuesten Stand der Technik gebracht worden.

Während des Berichtsjahres führten die Swissair und die die Schweiz bedienenden ausländischen Unternehmungen im Linienverkehr 25 042 Flüge (1948: 21 326) durch, wobei 365 326 Passagiere (294 128) und 7 240 689 kg Post, Fracht und Uebergepäck (5 594 172) befördert wurden. Die Zahl der zurückgelegten Flugkilometer stieg von 13,4 auf 17,3 Millionen und die geleisteten Passagierkilometer von 203 auf 282 Millionen.

Im gewerbsmäßigen Verkehr außer den Linien ist die Zahl der Flüge um 3022 auf 13 572 und die der beförderten Passagiere um 1760 auf 58 974 während des Berichtsjahres zurückgegangen.

## **II. Beziehungen zu Behörden, Verkehrsinteressenten und anderen Organisationen**

Es ist uns vor allem Pflicht und Bedürfnis, dem obersten Betreuer unseres Tourismus, Herrn Bundesrat Dr. E. Celio, Vorsteher des Eidg. Post- und Eisenbahndepartementes, für die große Unterstützung zu danken, die er uns wiederum angedeihen ließ. Dieser Dank erstreckt sich auch auf den Direktor des Eidg. Amtes für Verkehr, Herrn Dr. R. Cottier, sowie auf den Stab seiner Mitarbeiter in der touristischen Abteilung. Das Eidg. Politische Departement vermittelte uns bereitwilligst den Kontakt mit den diplomatischen und konsularischen Außenposten, die sich wiederum in verdankenswerter Weise der Förderung unserer touristischen Interessen im Ausland widmeten. Besonders sei auch dem Eidg. Volkswirtschaftsdepartement und seinen Delegierten für Handelsverträge gedankt, welche die Interessen unseres Tourismus mit größter Energie ver-

treten. Die kollegiale Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Fremdenverkehrsverband sei hier ebenfalls hervorgehoben.

Wir pflegten während des Berichtsjahres enge und fruchtbare Beziehungen mit den regionalen und lokalen Verkehrsinteressenten, den Transportunternehmungen, den Fachorganisationen des Gastgewerbes, den touristischen Berufsvereinigungen, den Sportsverbänden, sowie zahlreichen kulturellen und wissenschaftlichen Institutionen.

Nützlich und notwendig ist auch die Zusammenarbeit im internationalen Sektor, weil heute viele Voraussetzungen für die Entwicklung des Fremdenverkehrs nur gemeinsam mit den Schwesterorganisationen des Auslandes gelöst werden können. Unser Direktor, Herr Bittel, ist am 14. Oktober zum Präsidenten der Union Internationale des Organismes Officiels du Tourisme gewählt worden, die als oberste Arbeitsgemeinschaft des Fremdenverkehrs von allen fünf Kontinenten 42 Länder in sich vereinigt.

### **III. Werbung und Werbemittel**

#### **1. Drucksachen und Materialdienst (Produktion und Verteilung)**

Im abgelaufenen Jahre sind folgende SZV-Drucksachen erschienen:

Ferienland Schweiz (Sporttabelle Sommer/Winter). Französ./Englisch	245 000
Ereignisbroschüre «Die Schweiz im Sommer 1949». Französisch/Englisch	15 000
Broschüre «G. I.'s in Switzerland». Englisch	40 000
Broschüre «Auf Schweizer Wanderwegen». Deutsch/Französisch	20 000
Broschüre «Die Schweiz von heute». Italienisch	10 000
Prospekt «Schweizer Heilbäder». Deutsch, französisch, englisch, holländ.	40 000
Prospekt «Musikwochen in der Schweiz». Deutsch, französisch, englisch, italienisch	90 000
Touristenkarte der Schweiz (Nachdruck). Französisch, englisch, italienisch, holländisch, spanisch, portugiesisch	80 700
Sommerplakat «Ferien in der Schweiz», von Donald Brun. Deutsch, französisch, englisch, italienisch, holländisch, schwedisch, spanisch, portugiesisch	20 500
Ereignisbroschüre «Die Schweiz im Winter 1949/50». Französisch, engl.	15 000